

UPS - Konfiguration der Versandarten

Vorgehen in microtech büro+

Wechseln Sie zunächst z. B. über den Bereich: VERKAUF - VERSAND und der Schaltfläche: PARAMETER in den zu konfigurierenden Bereich.

The left screenshot shows the 'Versand' menu item highlighted in the left sidebar. The right screenshot shows the 'Parameter' button highlighted in the top toolbar with a red arrow.

Wählen Sie nun den Eintrag: VERSAND - ARTEN

Wechseln Sie über die **Schaltfläche: VERSANDDIENSTLEISTER** in den Bereich: "**Versanddienstleister-Zugang**".

Mittels der Schaltfläche: NEU erfassen Sie Ihre Zugangsdaten in microtech büro+:

- Accountnummer
- Benutzername
- Passwort

Speichern und schließen Sie im Anschluss Ihre Angaben.

Warenwirtschaft inkl. PoS: Parameter bearbeiten...

Start Hilfe

Schließen Speichern & schließen Speichern Zurücksetzen System Neu Ändern Löschen Weitere Nach oben Nach unten **Versanddienstleister**

Aktionen Parameter Einstellungen Bearbeiten: Versandarten

Parameter durchsuchen

- Kalender
- Artikel
- Adressen
- History
- Vertreter
- Kontakte
- Dokumente
- Bilder
- Projekte
- Vorgänge und Zwischenbelege
- E-Commerce
- Lieferanten Bestellwesen
- Logistik
 - Versand**
 - Arten**
 - Regeln
 - Offene Posten
 - Kasse (PoS)
 - Abrechnung
 - Sonstige

Versand: Arten editieren

Benu.	Nr.	Bezeichnung
✓	44	UPS Standard

Versanddienstleister-Zugang

Start

Schließen Neu Ändern Löschen

Aktionen Bearbeiten

Versanddienstleister Benutzername

Versanddienstleister-Zugang neu erfassen

Versanddienstleister UPS

Accountnummer IhreAccountNummerBeiUPS

Benutzername MeinBenutzernameBeiUPS

Passwort

Hilfe Speichern & schließen Verwerfen



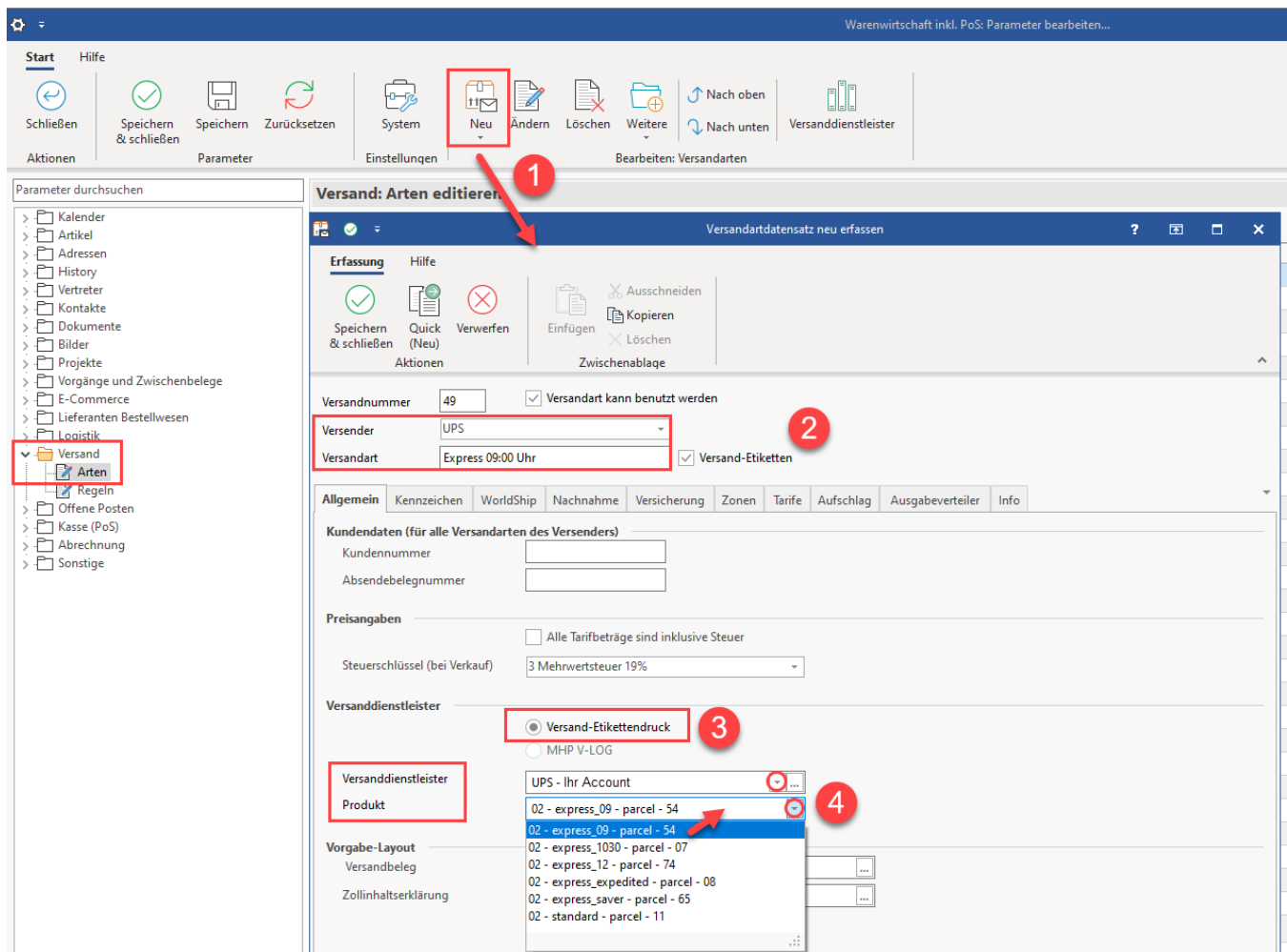
Beachten Sie:

Das Passwort muss ggf. händisch in das Feld eingegeben werden.

Erfassen Sie nun einen neuen Versandartdatensatz

Benennen Sie den Kopf der Maske nach dem **Versender**, den Sie benutzen möchten und der **Versandart**, die an dieser Stelle erfasst werden soll, z. B. **"Express 09:00 Uhr"**.

1. Erstellen Sie unter Parameter - **VERSAND - ARTEN** mittels Schaltfläche: **NEU** einen **neuen Versandartdatensatz**
2. **Aktivieren** Sie das **Kennzeichen: Versand-Etiketten**
3. Wählen Sie unter dem Punkt **"Versanddienstleister"** die **Auswahl "Versand-Etikettendruck"**
4. Als Versanddienstleister wählen Sie Ihren unter "Versanddienstleister" eingerichteten UPS-Account aus. Wählen Sie **als Produkt die Versandart aus, die Sie erfassen möchten**.



Wiederholen Sie die Erfassung der Versandarten für weitere Produkte von UPS, z. B. "UPS Express" (Zustellung bis 10:30 Uhr), "UPS Express Saver", etc.



Info:

Pro Produkt ist jeweils ein **Versandartdatensatz** in microtech büro+ zu konfigurieren. Nachdem alle benötigten **Versandarten** gespeichert wurden, lassen sich diese als Versandart in büro+ auswählen und direkt aus der Software mittels der integrierten Lösung Versandetiketten generieren. Die Software kommuniziert hierzu mit den angebundenen Schnittstellen.

Abruf der Versand-Etiketten

Der Abruf erfolgt wie gewohnt im Programm:

- [Versand-Etiketten abrufen](#)
- [Autom. Druck Versand-Etiketten am Logistik-Arbeitsplatz \(Integrierte Logistik-/Versandlösung in büro+\)](#)

Im Bereich: VERKAUF - VERSAND - Register: VERSAND lässt sich über die Schaltfläche: **DETAILS - VERSAND-ETIKETT** die Vorschau der abgerufenen Etiketten jeweils zum gewählten Datensatz anzeigen.

Über die Detail-Ansichten lassen sich auch die Ereignis-Protokolle zum zugehörigen, ausgewählten Datensatz anzeigen.



Tipp:

Fehlerprotokollierung:

Da beim Versand über UPS zahlreiche Einschränkungen und Anforderungen bestehen, z. B. welche Daten für welchen Sendungstyp benötigt werden, erhalten Sie bei möglichen Fehlern die **exakten Gründe im Ereignis-Protokoll**, welche Ihnen bei der Korrektur der Angaben nützlich sein sollen. Nutzen Sie diese wertvollen Informationen und blenden Sie das Ereignis-Protokoll auch in den Detail-Ansichten im Bereich Versand ein.

Blenden Sie im Bereich: VERKAUF - VERSAND - Register: VERSAND über die **Schaltfläche: DETAILS** das "Ereignis-Protokoll" ein.

```
Antwort: "400: Bad Request"
Inhalt der Antwort:
{
  "error": {
    "title": "ClientError",
    "message": "The selected service is not available from the origin to the destination.",
    "status": "400"
  }
}
```

Vorgehen: Wählen Sie anhand der Informationen in unserer Dokumentation und der offiziellen Website von UPS einen anderen Service aus, der das gewünschte Land unterstützt, in welches versandt werden soll.

Beispiel 3:

Das Gewicht wurde nicht angegeben.

```
Antwort: "400: Bad Request"
Inhalt der Antwort:
{
  "error": {
    "title": "ClientError",
    "message": "Package weight is required",
    "status": "400"
  }
}
```

Vorgehen: Befüllen Sie das entsprechende Feld im Versand-Datensatz.

Beispiel 4:

Die Versandart ist nicht geeignet für den gewählten Zielort.

```
Antwort: "400: Bad Request"
Inhalt der Antwort:
{
  "error": {
    "title": "ClientError",
    "message": "The selected service is not available from the origin to the destination.",
    "status": "400"
  }
}
```

bzw.

```
Antwort: "400: Bad Request"
Inhalt der Antwort:
{
  "error": {
    "title": "ClientError",
    "message": "The requested service is unavailable between the selected locations",
    "status": "400"
  }
}
```

Diese Fehlermeldung der API erscheint, wenn der ausgewählte Versandservice für den Versand aus folgenden Gründen nicht geeignet ist:

- Der Service ist für die Region, in die versandt werden soll, nicht verfügbar
- Es ist ggf. kein Versand auf dem Landweg möglich, etc.
- Zwischen dem Start und der Destination der Sendung ist die Lieferkette so nicht umsetzbar. Prüfen Sie in so einem Fall die gewählte Versandart bzw. auch, ob der Empfänger ggf. zusätzlich eine alternative Adresse besitzt, an die das Paket gesandt werden kann

Beispiel 5:

Der Wert der Nachnahme-Versands übersteigt den zugelassenen Wert. Überprüfen Sie die zugelassenen Höchstwerte und sprechen Sie mit dem Käufer noch einmal über andere Versandmethoden.

```
Antwort: "400: Bad Request"
Inhalt der Antwort:
{
  "error": {
    "title": "ClientError",
    "message": "The COD value entered exceeds the maximum allowed for cash of 4203.97 (EUR).",
    "status": "400"
  }
}
```

